

Niederschrift

über die 17. Sitzung der Wahlperiode 2008 - 2013
des Hauptausschusses
am: 15.02.2010
Ort: im Sitzungszimmer 2.09 des Verwaltungsgebäudes,
Markt 5
Beginn/Ende: 19:00 Uhr/ 20:30 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vom Ausschuss

Herr Hagen von Massenbach	Vorsitzende/r
Herr Uwe Rädisch	Stadtverordnete/r
Frau Birgit Reichardt-Mewes	Stadtverordnete/r
Frau Angela Fehrmann	Stadtverordnete/r
Herr Wilfried Janson	Stadtverordnete/r
Herr Karl-Reinhold Wurch	Stadtverordnete/r
Herr Horst Möller	Stadtverordnete/r
Frau Maria Herrmann	Stadtverordnete/r
Herr Björn Wahnfried	Stadtverordnete/r
Herr Tassilo von Bary	Verwaltung

Gäste

Herr Rainer Fehrmann	Bürgerworthalter	
Herr Heinz Drenkberg	Stadtverordnete/r	
Herr Mario Mensing	Firma CIMA	bis TOP 6

Verwaltung

Frau Mandy Treetzen	Verwaltung
Herr Malte Schaarmann	Verwaltung
Frau Susanne Koopmann	Schriftführer/in

Es fehlen:

./.

Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung -

öffentlicher Teil

4. Einwohnerfragestunde
5. Stadtmarketing - Bericht der Firma CIMA über Erfahrungen mit PACT
6. Stadtmarketing - zukünftige Ausrichtung, Bericht der Firma CIMA
7. Stadtumbau West - mündlicher Bericht
8. Mitteilungen/Anfragen

Nicht öffentliche Tagesordnungspunkte

9. Mitteilungen/Anfragen
10. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil
11. Beschlusskontrolle

0694/2008-2013

1.

Eröffnung der Sitzung

Herr von Massenbach eröffnet die Hauptausschusssitzung und begrüßt die Anwesenden.

Arbeitsauftrag

An

2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Herr von Massenbach stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Hauptausschuss ist mit 10 erschienenen und 9 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Die vorstehende Tagesordnung wird festgestellt. Die Punkte 9 bis 11 werden nicht öffentlich beraten, hierzu wird auf die nicht öffentliche Niederschrift verwiesen.

Arbeitsauftrag

An

3.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil

Auf Antrag der Verwaltung wird die Niederschrift über die Hauptausschusssitzung am 18.01.2010 wie folgt korrigiert:

TOP 5 – Stadtbau West/Kultur- und Bildungszentrum, Vergabeverfahren nach nach VOF

Die Formulierung „das Auswahlgremium“ im Antrag Nr. 2 von Herrn von Massenbach und im Beschluss wird durch die Formulierung „der Kreis der Beisitzer“ ersetzt.

Der Kreis der Beisitzer (und nicht das Auswahlgremium) soll um die Herren Ulf Dau-Schmidt und Hans-Joachim Rau erweitert werden.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis:

**9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen**

Arbeitsauftrag

An

4.

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Arbeitsauftrag

An

5.

Stadtmarketing - Bericht der Firma CIMA über Erfahrungen mit PACT

Im Hauptausschuss besteht Einvernehmen, Herrn Mario Mensing als Sachverständigen anzuhören.

Am Beispiel des Schmuggelstiegs in der Stadt Norderstedt zeigt Herr Mensing auf, wie PACT -Gesetz über die Einrichtung von Partnerschaften zur Attraktivierung von City-, Dienstleistungs- und Tourismusbereichen- funktioniert. Grundstückseigentümer und Mieter/Gewerbetreibende in einem fest umrissenen Gebiet sind aufgerufen, sich gemeinsam Gedanken für eine Aufwertung des Quartiers zu machen. Die Grundeigentümer zahlen eine Art Sondersteuer in einen Topf, in den anlassbezogen auch städtische Mittel eingebracht werden. Aus diesem Topf werden Maßnahmen zur Attraktivierung und Sicherstellung der erreichten neuen Qualität im Gebiet finanziert. Die Hauptausschussmitglieder erhalten die Präsentation von Herrn Mensing als Anlage zu TOP 5 dieser Niederschrift.

Arbeitsauftrag

An

6.

Stadtmarketing - zukünftige Ausrichtung, Bericht der Firma CIMA

Im Hauptausschuss besteht Einvernehmen, Herrn Mario Mensing als Sachverständigen anzuhören.

Im Hauptausschuss am 26.10.2010 hat Herr Mensing zur künftigen Neuausrichtung des Stadtmarketings drei Bausteine vorgestellt:

Baustein 1

Profil „Marke Bad Oldesloe“, Marketing-Konzept, Fachkraft Stadtmarketing in der Verwaltung

Baustein 2

Projektmanagement zur Innenstadtentwicklung

Baustein 3

„Neuerfindung“ der GOK als Marketing-Plattform und Organisation der wirtschaftliche Interessen

Zur heutigen Sitzung hat er die Bausteine 1 und 2 in organisatorischer Hinsicht (Anforderungsprofile) und finanzieller Hinsicht konkretisiert und seine Aussage zum Baustein Nr. 3 nach Durchführung weiterer Expertengespräche aktualisiert. Er stellt seine Arbeit anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation liegt den Hauptausschussmitgliedern in Schriftform vor. Sowohl für die Fachkraft Stadtmarketing als auch für das Projektmanagement zur Innenstadtentwicklung sieht er auf drei Jahre befristete Anstellungsverträge vor. Herr Mensing erklärt auf Nachfrage, dass er diese Befristung als Ansporn und Motivation für die einzustellenden Kräfte aufgenommen hat, zügig etwas zu bewegen. Die Arbeit ist nicht nach Ablauf von drei Jahren getan.

Heute ist keine Entscheidung vorgesehen. Diese soll nach Beratung in den Fraktionen im Hauptausschuss am 15.03.2010 erfolgen.

Arbeitsauftrag

An

7.

Stadtumbau West - mündlicher Bericht

7.1 Stadtumbau West

Frau Treetzen berichtet, dass das zum 01.10.2009 für das Programmjahr 2010 angemeldete Antragsvolumen von der Stadt im laufenden Jahr nicht umsetzbar ist. Der Antrag wurde überarbeitet, das neue Ausgabevolumen beträgt 11,978 Mio. € (337 T€ zusätzlich als ursprünglich beantragt).

7.2 Förderung des VOF-Verfahrens Kultur- und Bildungszentrum (KuB)

Das Innenministerium hat nach wie vor keine Förderaussage für das VOF-Verfahren KuB getroffen. Nach Aussage des Ministeriums ist das VOF-Verfahren Bestandteil der Baumaßnahme. Eine Entscheidung wird erst zu einem späteren Zeitpunkt fallen, wenn die konkrete Baumaßnahme beantragt ist.

Arbeitsauftrag

An

8.

Mitteilungen/Anfragen

8.1

Herr von Bary berichtet, dass bis zum Beginn der Umbauarbeiten vorübergehend nachstehende Nutzer in das Erdgeschoss des Amtsgerichtsgebäudes einziehen:

Klangstadt
Oldesloer Bühne
Musikschule
VHS
Tagespflegeausbildung
Stormini
altstadt

Die Schlüssel sollen in der Woche ab 22.03.2010 ausgehändigt werden, Umbaumaßnahmen größeren Umfangs werden für die Zwischennutzungen nicht getätigt, die Nutzer, die keine städtischen Einrichtungen sind, haben für Ausstattung und Reinigung ihrer Räume selbst zu sorgen.

Die Idee einer Zwischennutzung wird im Grundsatz begrüßt. Gleichwohl werden verschiedene Fragen und Anmerkungen vorgebracht. Frau Herrmann möchte wissen, ob für die Nutzung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss das ganze Gebäude beheizt werden muss, nach welchen Kriterien die Raumvergabe erfolgt ist und ob die späteren Bauarbeiten durch die Belegung von Räumlichkeiten beeinträchtigt werden? Herr von Bary verweist darauf, dass die Räumlichkeiten jederzeit widerrufbar zur Verfügung gestellt werden. Nach Auffassung von Herrn Wurch werden hier Mietverhältnisse mit einzuhaltenden Fristen begründet. Er legt Wert darauf, dass Absprachen und Pflichten in juristisch einwandfreier Form fixiert und die der Stadt durch die geplante vorübergehende Nutzung entstehenden Kosten dargelegt werden.

8.2

Der Bundesrat hat auf die von der Stadt verabschiedete Resolution für ein Wahlrecht für Migrantinnen und Migranten reagiert. Im Bundesrat steht zur Frage des kommunalen Wahlrechts keine Vorlage zur Beratung an. Damit das Anliegen der Stadt in der politischen Diskussion berücksichtigt werden kann, hat der Bundesrat es inhaltlich den Landesregierungen zur Kenntnis gegeben. Diese können dann entscheiden, ob sie eine Gesetzesinitiative ergreifen wollen. Die Stadt wird nun Reaktion aus Kiel abwarten und nicht gesondert an die Landesregierung herantreten.

Arbeitsauftrag an

Beurkundung - öffentlich

der 17. Sitzung der Wahlperiode 2008 - 2013
des Hauptausschusses
am: 15.02.2010
Ort: im Sitzungszimmer 2.09 des Verwaltungsgebäudes, Markt 5
Beginn/Ende: 19:00 Uhr/20:30 Uhr

von Massenbach
Vorsitz

Koopmann
Schriftführung